



INFORMATION DISKUSSION



**am Sonntag, den 19. Juli 2009 um 11 Uhr
Café Velo, Wentzingerstraße 15
(Fahrradstation am Hauptbahnhof)**

Energierévolution

Wege aus der Finanz- und Wirtschaftskrise durch regenerative Energien

mit

Gernot ERLER

MdB und Staatsminister im Auswärtigen Amt

Georg SALVAMOSER

Gründer der Solarfabrik

Andreas MARKOWSKI

Geschäftsführer Ökostromgruppe Freiburg

Die SPD hat Arbeit und Umwelt immer als zwei Seiten ein- und derselben Medaille gesehen. Die Einführung von Umweltstandards, die Förderung neuer Formen der Energieerzeugung, aber auch der Ausstieg aus der Kernenergie sind Bestandteile einer Strategie der Erneuerung Deutschlands und des Schutzes unserer Umwelt. Durch eine ambitionierte Klimaschutzpolitik will die SPD bis zum Jahr 2020 im Saldo aller gesamtwirtschaftlichen Effekte bis zu 500.000 zusätzlichen Jobs schaffen, bis 2030 können es sogar 800.000 Stellen werden.

Bei der Bundestagswahl im September wird der Wähler auch über den Ausstieg aus der Atomenergie entscheiden. CDU und FDP wollen aus Profitgründen zunächst die Verlängerung der Laufzeiten der Kernkraftwerke, um dann sicher in einem zweiten Schritt neue Kernkraftwerke zu genehmigen. Die SPD hält an dem von ihr und den Grünen im Atomgesetz geregelten kompletten Ausstieg aus der Kernenergie bis 2021 fest.

In der Veranstaltung wollen wir die Position der SPD in der Energiepolitik aufzeigen und darstellen, wie bereits schon heute in unserer Region neue Arbeitsplätze und ökologisches Wachstum entstanden sind. Darüber hinaus wollen wir Wege aufzeigen, wie weiteres Wirtschaftswachstum und Wertschöpfung durch alternative und kreative Konzepte entstehen können.

Über Ihre Teilnahme an dieser Informations- und Diskussionsveranstaltung würden wir uns freuen.

Jan Kaukerat und Oliver Neumann, Stellvertretende Vorsitzende der Stühlinger SPD

SPD-Ortsverein Stühlinger, c/o Jan Kaukerat, Ferdinand-Weiß-Straße 63, 79106 Freiburg, Tel. 292 45 39
E-Mail: J-Kaukerat@versanet.de oder Oliver@olinux.de